



<https://biz.li/2z1n>

50 JAHRE DAMENABTEILUNG IM SCHÜTZENVEREIN KLEINBURGWEDEL VON 1905 E.V.

Veröffentlicht am 25.01.2018 um 07:21 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Damenabteilung des Schützenvereins Kleinburgwedel von 1905 e.V. blickt in diesem Jahr mit Stolz auf ihr 50-jähriges Bestehen zurück. Fast auf den Tag ihrer Gründungsversammlung, am 18. Januar 1968, fand am vergangenen Sonnabend, 20. Januar 2018, ein Ball zum 50-jährigen Bestehen statt. Die amtierende Damenleiterin Regina Lutze erläuterte in ihrer Begrüßungsansprache den 95 Gästen, dass die Gründung der Damenabteilung damals nicht unbedingt mit Wohlwollen aller männlichen Vereinsmitglieder erfolgte. Seit 1968, zum damaligen Zeitpunkt galt der Schießsport noch als reine Männersache, nehmen die Damen im Kleinburgwedler Schützenverein eine nicht unmaßgebliche Rolle war. Neben den erlangten



schießsportlichen Erfolgen war es immer wieder die Damenabteilung, die einen großen Teil der kameradschaftlichen Belange des Vereins entscheidend mit geprägt habe. Heute, nach nunmehr 50 Jahren, sind die Schützendamen aus dem aktiven Vereinsleben überhaupt nicht mehr wegzudenken betonte auch der 1. Vorsitzende des Schützenvereins Volker Speckmann bei seiner Glückwunschrede. Vom Kreisvorstand gratulierten der Präsident Werner Bösche und die Kreisdamenleiterin Birgit Winter mit der stellvertretenden Kreisdamenleiterin Inge Wöhler. Des Weiteren gratulierten der Ortsbürgermeister Jürgen Schodder, der Spielmannszugleiter Dirk Oldhafer und Pastor Jens Blume. Im Anschluss ehrte Werner Bösche, Renate Lindemann und Ingrid Schramm für 50 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Schützen Bund mit der Ehrennadel in Gold. Die Damenbrosche des Niedersächsischen Sportschützenverbandes erhielt Ariane Plinke für ihre unermüdliche Bereitschaft dem Verein zu helfen. Regina Lutze berichtete in ihrem humorvollen Rückblick über 50 Jahre Aktivitäten und Anekdoten der Damenabteilung. Einige Schützendamen ließen es sich nicht nehmen, als ältere Frauen verkleidet, eine Showeinlage mit Rollatoren aufzuführen. Nach dem Genuss eines reichhaltigen Buffets sorgte "DJ Timo" für fetzige Tanzmusik bis in den frühen Morgen.